

Teil I: Jahresabschlussrecht

Aufgabe 3:

Die vorsteuerabzugsberechtigte A-AG erwarb am 01.10. eine Anlage zum Preis von 6.960.000 € (brutto, einschließlich 16% USt). Der Lieferant gewährte einen Rabatt von 5%. Für den Transport der Anlage berechnete der Frachtführer 174.000 € (brutto einschließlich 16% USt). Außerdem fallen Fundamentierungskosten an in Höhe von 50.000 € (netto).

Mit welchem Wert ist die Maschine in der Bilanz auf den 31.12.02 anzusetzen, wenn die Nutzungsdauer 10 Jahre betrage, die Abschreibung linear unter Inanspruchnahme der Vereinfachungsregel erfolgte und der Marktwert am Bilanzstichtag bei 6.500.000 € liege?

Übungsaufgaben Bilanzen

Mitschriften aus den Vorlesungen von Prof. Dr. Kurz an der FH Merseburg

Lösung:

Berechnung der AK:

6.960.000 € entsprechen 116%, da USt enthalten. Somit betragen die AK ohne USt:
6.000.000.

5% von 6.000.000 € sind: 300.000 €

Transport ohne USt: 150.000 €

	AK	6.000.000 €
-	Rabatt von 5% (ohne USt.) Anschaffungspreisminderungen	300.000 €
+	Transportkosten (Anschaffungsnebenkosten)	150.000 €
+	Fundamentierungskosten (Kosten Betriebsbereitschaft)	50.000 €
=		6.500.000 €

d.h. Da der Marktwert genau denselben Wert hat, wie der errechnete ist egal, welche man ansetzt. Sonst immer Niederstwertprinzip auf der Aktivseite, d.h. der niedrigste Wert würde angesetzt werden.